

Dokumenteneingang

Für den Dokumenteneingang können neue Dokumente über verschiedene Wege in das SQUEEZE System gelangen. Im Standard werden die folgenden vier Wege unterstützt:

- Import durch eine Verzeichnisüberwachung
- Import aus Emails
- Import über die SQUEEZE eigene API
- Import über die Documents SOAP Server Emulation

Verzeichnisüberwachung

SQUEEZE bietet die Möglichkeit 1-n Verzeichnisse zu überwachen, um neue Dokumente aus diesen Verzeichnissen zu importieren. Aktuell ist der Verzeichnisimport nicht an der Oberfläche zu konfigurieren. Hierzu wird ein Skript als geplanter Task eingerichtet, in dem die zu überwachenden Verzeichnisse hinterlegt werden müssen. Bei Neuinstallationen und auch bei der Einrichtung eines neuen Mandanten wird ein Beispielskript bereitgestellt, welches die Konfiguration im Skript vereinfachen soll, bis eine Oberfläche für die Konfiguration erstellt wurde.

Das Beispielskript befindet sich in folgendem Verzeichnis des SQUEEZE Systems:

```
... \htdocs\repository\client.server.net\Jobs\PollDirectory.php
```

In dieser Datei befindet sich ein Abschnitt in dem die Verzeichnisse und einige weitere Parameter angegeben werden müssen.

Hier ein Auszug aus der Datei mit den entsprechenden Konfigurationen:

```
$directory = array();
$directory['batchClass'] = '1';
$directory['documentClass'] = '1';
$directory['importPath'] = 'D:\\import\\pdf';
$directory['extension'] = 'pdf';
$directory['client'] = 'client.server.net';
$directory['port'] = '80';
$directories[] = $directory;

$directory = array();
$directory['batchClass'] = '1';
$directory['documentClass'] = '1';
$directory['importPath'] = 'D:\\import\\tif';
```

```
$directory['extension'] = 'tif';  
$directory['client'] = 'client.server.net';  
$directory['port'] = '80';  
$directories[] = $directory;
```

In dieser Konfiguration sind zwei zu überwachende Verzeichnisse angegeben.
Folgend eine kurze Beschreibung der anzugebenden Parameter:

Eigenschaft	Bedeutung
batchClass	ID der zu verwendenden Stapelklasse
documentClass	ID der zu verwendenden Dokumentenklasse. Der Wert '0' führt zu einer Klassifikation des Dokumentes.
importPath	Pfad des zu überwachenden Verzeichnisses. Ein Backslash muss durch einen weiteren Backslash maskiert werden.
extension	Dateiendung die importiert werden soll. Derzeit werden nur die Dateiformate PDF und TIF/TIFF unterstützt
client	SQUEEZE Mandant für den die Dokumente importiert werden sollen
port	Port des SQUEEZE Servers

Über den geplanten Task des Betriebssystems kann konfiguriert werden, in welchem Intervall das Verzeichnis überwacht/ geprüft werden soll.

Bei erfolgreichem Import der Datei in SQUEEZE wird die Datei aus dem Verzeichnis gelöscht und nicht verschoben.

Import von Emails

Für den Import von Emails stellt SQUEEZE zwei Mögliche Schnittstelle zur Verfügung:

- **EWS** Exchange Web Services
- **IMAP** Internet Message Access Protocol

Beide Schnittstellen/Protokolle bieten den identischen Funktionsumfang in Squeeze.

Bei Microsoft Exchange Servern, die vom Kunden selbst betrieben werden, ist die IMAP Schnittstelle häufig deaktiviert, daher ist die EWS Schnittstelle zu präferieren.

Bei Outlook365 (Exchange in der Cloud) sind beide Möglichkeiten aktiv.

Für die Konfiguration des Postfachs kann der SQUEEZE Webclient genutzt werden. Die Emailpostfächer werden je Stapelklasse definiert und haben daher ein eigenes Register innerhalb einer Stapelklasse.

Details zur Einrichtung von Emailkonten finden Sie im SQUEEZE [Administrationshandbuch](#).

Import per SQUEEZE API

Einer der großen Vorteile der SQUEEZE API ist die direkte Rückmeldung beim Import. Im Falle eines Fehlers wird dieser Fehler direkt zurückgemeldet. Bei einer erfolgreichen Übergabe wird auch dies an den Client zurückgemeldet.

Die API Funktion für den Import neuer Dokumente kann über folgende URL angesprochen werden:

<http://client.server.net/api/processDocument>

Details zu diesem Aufruf und auch allen anderen API Funktionen können Sie in der [Swagger Dokumentation](#) einsehen.

Import per Documents SOAP API Emulation

SQUEEZE ist in der Lage einige der Otris Document SOAP Funktionen zu emulieren. Unter anderem kann die `createFile` Funktion genutzt werden um Dokumente per SOAP an SQUEEZE übergeben zu können. Auch diese Schnittstelle ist bidirektional, d.h. auch bei der Nutzung dieser Schnittstelle wird der Client direkt über den Status des Imports informiert.

Revision #7

Created 4 March 2020 08:05:27 by Phillip Langer

Updated 6 March 2020 14:01:46 by Jasmin Ruß